



## Gottesdienst – Der Sturm auf dem See

Mit diesen Gottesdienst-Bausteinen für einen Vorstellungsgottesdienst für Erstkommunionkinder wollen wir Möglichkeiten aufzeigen, wie Kinder gut in einen Gottesdienst und somit auch in die Pfarrgemeinde miteingebunden werden können. Diese Bausteine sind nur Auszüge aus einer Messfeier, es können auch nur einzelne Teile herausgenommen werden.

Verschiedene Infos und Tipps zu Gottesdiensten mit Kindern sind auf der Homepage der Katholischen Jungschar Österreichs unter folgendem Link zu finden:

<https://www.jungschar.at/kinderliturgie/kindergottesdienst-feiern>

Weitere Inputs zu "Kinder in Gottesdiensten" finden sich in unserem Behelf „KiJu Kompass“ welcher unter folgendem Link bestellt werden kann: <https://www.kiju.graz-seckau.at/einrichtung/77/service/zumdownload/zusatzmaterialkijukompass>

### Material

- ✚ Schwungtuch
- ✚ gefaltetes Papierschiff (siehe Dokument „Vorlage Schiff“)
- ✚ Rhythmus-Instrumente (Rasseln, Trommeln, ...)
- ✚ Umriss von großem Boot auf Pinnwand oder Ähnlichem
- ✚ Pinnadeln oder Kleber
- ✚ Steckbrief von Jesus
- ✚ ausgefüllte Steckbriefe zur Vorstellung der Erstkommunionkinder (siehe Einheit „Gemeinschaft“)
- ✚ Vorlagen Papierschiffe zum Falten als Give-aways für die Pfarrgemeinde





## Bausteine für den Gottesdienst

### Begrüßung

In diesem Gottesdienst sollen bewusst Kinder und vor allem die zukünftigen Erstkommunionkinder im Mittelpunkt stehen, daher ist es schön, wenn das bereits bei der Begrüßung bemerkbar wird.

Die Erstkommunionkinder können etwa extra begrüßt und eingeladen werden, sich bemerkbar zu machen. Da Kindern dieses alleinige stehen im Mittelpunkt unangenehm sein könnte, kann man ihnen hierfür unterschiedliche Möglichkeiten geben (z.B. laut schreien, aufspringen, winken, jubeln, klatschen, etc.). So können sie den, für sich passenden Modus, wählen. Leichter tun sich die Kinder auch, wenn du und alle anderen Tischeltern mit gutem Beispiel vorangehen und mitmachen.

Ein Teil der Begrüßung kann auch eine kurze Erklärung sein, worum es in dem heutigen Gottesdienst geht, welche Dinge in der Vorbereitung bereits stattgefunden haben und was noch bis zur Erstkommunion geplant ist.

Außerdem nimmt es den Kindern an Nervosität, wenn der Ablauf des Gottesdienstes gut auskommentiert wird und immer kurz angesagt wird, welches Element als nächstes folgt. Dadurch können sie sich besser orientieren.

### Kyrie

- Jesus, du bist unser Freund und begleitest uns auf unserem Weg zur Erstkommunion.  
*Herr erbarme dich unser.*
- Jesus, du liebst alle Kinder dieser Welt, hilf uns dabei, eine gute Gemeinschaft auf Erden zu sein.  
*Christus erbarme dich unser.*
- Jesus, auch in stürmischen Zeiten, wenn wir traurig sind oder Kummer haben, bist du immer an unserer Seite, lass uns das nie vergessen.  
*Herr erbarme dich unser.*





## Evangelium

Die Bibelstelle in der Einheitsübersetzung:

† Der Sturm auf dem See: Markus 4,35-41

Originale Texte aus der Bibel sind für Kinder nicht immer leicht verständlich, daher empfehlen wir, wenn vorhanden, die Bibelstelle aus einer Kinderbibel vorzulesen.

Die Bibelstelle in Kinderbibeln:

† Die große Coppenrath Kinderbibel (Steinwende, Dietrich): „Vom Sturm auf dem Meer“ S. 106f

† Neukirchener Kinderbibel (Weth, Irmgard): „Im Sturm“, S. 203f.

## Methode

Im Altarraum wird ein Schwungtuch ausgelegt. Ein kleines, gefaltetes Papierboot (siehe Dokument „Vorlage Schiff“) liegt in der Mitte. Alle Kinder und Erwachsenen, die wollen, dürfen nach vorne kommen und eine Handschlaufe vom Schwungtuch nehmen. Du hältst selbst eine Schlaufe des Schwungtuches und gibst dann später die Bewegungen vor. Erkläre der Pfarrgemeinde, dass unser Schwungtuch den See darstellt und dass ihr nun gemeinsam die Geschichte erleben werdet. Das Evangelium wird vorgelesen. Zu Beginn ist das Schwungtuch noch ruhig mit kleinen Wellen [*Schwungtuch ein bisschen auf und ab bewegen*]. Wenn im Evangelium vom Sturm erzählt wird, werden die Wellen des Schwungtuches immer größer [*Schwungtuch immer höher und schneller auf und ab bewegen – Achtung, das Boot soll nicht rausfallen, sondern im Schwungtuch „hüpfen“*]. Sobald Jesus dem Sturm befiehlt still zu sein, werden die Wellen des Schwungtuches immer weniger [*Schwungtuch wieder langsamer auf und ab bewegen, dann ganz ruhig*]. Wenn das Evangelium zu Ende ist, legt ihr das Schwungtuch wieder auf den Boden und alle können wieder auf ihren Platz zurückkehren.

Ihr könnt auch währenddessen das Toben des Sturms mit verschiedenen Instrumenten nachspielen (Rasseln, Trommeln, ...).





## Auslegung des Wort Gottes

Bei der Auslegung des Wort Gottes sollen die Erstkommunionkinder im Mittelpunkt stehen. Es soll eine Möglichkeit geschaffen werden, dass die Kinder sich vorstellen können.

Bereite dazu den Umriss eines großen Bootes auf einer Pinnwand oder Ähnlichem vor. Der Pfarrer oder der\*die Wortgottesfeier-Leitung können einen kurzen Impuls zur Bibelstelle geben. Dabei kann auf das Boot und Jesus, der auch in stürmischen Zeit die Hand über uns hält, eingegangen werden. Im Zuge der Auslegung könnt ihr den Steckbrief von Jesus in der Mitte des Bootes anbringen. Dann könnt ihr zur Vorstellung der Erstkommunionkinder überleiten.

Nun können sich die Erstkommunionkinder vorstellen. Dazu können die Steckbriefe, welche ihr in der Gruppenstunde "Gemeinschaft" gemeinsam gemacht habt, verwendet werden. Die Kinder sollen nun selbst nach vorne kommen und ihre Steckbriefe im Boot anbringen und wenn gewollt etwas dazu sagen. Wenn einige Kinder nicht selbst nach vorne kommen wollen, kannst du ihre Steckbriefe im Boot anbringen.

Die Pfarrgemeinde kann mit Applaus oder Ähnlichem jedes Kind willkommen heißen.

## Fürbitten

- Guter Gott, lass uns auf unserem Weg zur Erstkommunion viel Freude erfahren.
- Guter Gott, beschütze unsere Tischeltern und Familien, die uns auf unserem Weg zur Erstkommunion begleiten.
- Guter Gott, hilf allen Kindern auf der Welt, denen es gerade nicht gut geht.

## Wandlung/Hochgebet

Auf der Homepage der Jungschar Wien findet ihr Hochgebete für die Heilige Messe mit Kindern unter folgendem Link:

<https://wien.jungschar.at/pfarre/kinderliturgie/hochgebete-fuer-messfeiern-mit-kindern>

## Vater unser

Das Vater unser bietet eine gute Möglichkeit, alle Kinder (und wenn gewollt auch Erwachsene) in den Altarraum kommen zu lassen und gemeinsam einen Kreis zu bilden. Nun kann das Vater unser gemeinsam gesungen oder gesprochen werden. Wenn gewollt, können auch Bewegungen zu den einzelnen Sätzen gemacht werden, einen Vorschlag dazu findest du hier: [https://www.die-apis.de/fileadmin/BILDER/5-Bibel-und-Medien/3-Bibel\\_Lund\\_Arbeitsmaterial/Impulse/2012/04/Vaterunser\\_Gesten.pdf](https://www.die-apis.de/fileadmin/BILDER/5-Bibel-und-Medien/3-Bibel_Lund_Arbeitsmaterial/Impulse/2012/04/Vaterunser_Gesten.pdf)





## Friedensgruß

Auch beim Friedensgruß kannst du ganz bewusst den Kindern und auch allen Gottesdienstteilnehmer\*innen die Möglichkeit geben, etwas Neues auszuprobieren. Eine Möglichkeit wäre, anzuleiten, dass sich alle beim Friedensgruß ganz frei durch die Kirche bewegen dürfen und nicht in ihrer Bank sitzenbleiben müssen. Auch könnt ihr eine andere Form zur Friedensgruß-Weitergabe als den Handschlag wählen. Personen können etwa die rechte Hand auf ihr Herz legen und sich leicht voneinander verbeugen.

## Segen

Das Segensgebet kann, auch von Kindern, vorgelesen werden und die Bewegungen können von der Pfarrgemeinde mitgemacht werden. Beim Kreuzzeichen können sich die Kinder und auch alle anderen Gottesdienstteilnehmer\*innen gegenseitig segnen (zum Beispiel gegenseitig mit der Hand ein Kreuzzeichen über die Stirn zeichnen. Ihr könnt aber auch einfach die Hände ausstrecken, um die Menschen in eurer Umgebung zu segnen).

„Lieber Gott,

halt deine Hände über uns und beschütze uns. (*Hände wie ein Dach über den Kopf halten*)

halte uns in deinen Händen und trag uns. (*Hände vor dem Körper wie eine Schale formen*)

halte uns an deinen Händen und begleite uns. (*gegenseitig die Hände reichen*)

Darum bitten wir dich, im Namen des Vaters, und des Sohnes, und des Heiligen Geistes.  
Amen.“

## Liedvorschläge

- In deinem Namen (Du mit uns S. 581)
- Voll Vertrauen (Du mit uns S. 447)
- Herr, du bist mein Leben (Du mit uns, S. 505)
- Mit dir geh ich alle meine Wege (Gotteslob S. 896)





## Give-away

Boot-Vorlage mit Zitat: „Ich bin bei euch“ (Jesus)

Damit die Kinder auch ein Andenken an die Messe mit nach Hause nehmen können, könntet ihr zum Abschluss ein Boot mit ihnen falten. Im Anhang findet ihr auch eine Vorlage für euer Boot, wenn ihr beginnt, mit der Schrift nach innen zu falten, könnt ihr am Schluss das Zitat von Jesus gut lesen.

Hier findet ihr eine Anleitung zum Falten: <https://www.kinderspiele-welt.de/basteln-und-werkeln/papierschiff-falten.html>

